Informationen der Pfarre Großhöflein | Ausgabe 3/2020 | September - Dezember 2020

johannes bote

BEGEGNUNG
BEGEISTERUNG
AUFBRUCH

Foto: Wurkowitsch

jugendmesse erntedank berichte

der Herr begleite uns

Meine lieben Freunde,

mit dem September gehen wir über in den Altweibersommer – mitunter eine der schönsten Jahreszeiten, auch wenn die Tage schon wieder viel kürzer geworden sind.

Ein großer Teil des Jahres ist nun schon vergangen und die Zeit des Erntens beginnt in den Weinbergen, den Obstwiesen und auf den Feldern.

Was können WIR im Jahr 2020 ernten?

Das Jahr 2020 ist ein sehr ereignisreiches und prägendes Jahr. Ein „kleines Virus" hat die Welt lahm gelegt, hat uns erstarren lassen – zum Rückzug gezwungen und uns genötigt, unser Denken und Handeln neu zu bedenken. Für viele wurde und wird Covid 19 weltweit zum Abgrund gesundheitlich und wirtschaftlich.

Durststrecken mussten und müssen ausgehalten und durchschritten werden.
In all den schweren – den Angst machenden und lähmenden Stunden, Tagen und Wochen gab und gibt es immer wieder kleine licht– und hoffnungsvolle Augenblicke, die uns nicht verzweifeln und resignieren lassen; die uns Kraft schenken weiter zu gehen und uns für das Leben einzusetzen in all seinen Facetten, mit allen Möglichkeiten, die sich bieten. Das sind unsere schönen Traditionen und Bräuche, die wir fleißig pflegen sollen, unsere gemeinsamen Gottesdienste und Gebete, Konzerte, Pfarrcafés und alle Momente unseres Lebens, wo wir uns begegnen können. Ein wunderschönes Beispiel war für mich unser Erntedankfest und das letzte Pfarrcafé. Vergelt's Gott dafür.

So wünsche ich uns allen, dass wir diese Lichtmomente und Farbtupfer, die unser Leben bereichern und es liebenswerter machen, an jedem Tag neu entdecken können, gleich in welcher Lebenssituation wir uns gerade befinden.

Dazu schenke Gott uns seinen Segen:

Der Herr begleite dich auf deinem Weg.
Er schenke dir den Mut und die Fantasie,
Neues zu wagen, Ungewohntes zu riskieren,
deinen eigenen Weg zu suchen und zu gehen.
Er bewahre dich davor, die Wege anderer unachtsam zu durchkreuzen
oder ihnen Steine in den Weg zu legen.
Der Herr helfe dir, all das zu entdecken und zu entfalten,
was dir an Talenten geschenkt wurde.
Er verleihe dir die Kraft, niemals aufzugeben,
sondern nach Enttäuschungen immer neu zu beginnen.
Er gebe dir Rückendeckung und Halt,
wenn der Gegenwind zu stark wird.
Er schenke dir einfühlsame Weggefährten,
die dich begleiten und ermutigen,
damit du dich nie einsam und verloren fühlst.
Der Herr gebe dir das richtige Wort zur richtigen Zeit.
Er bewahre dich davor, andere zu verletzen
und lasse dich mutig und behutsam zugleich das sagen,
was zu sagen ist.
Er gebe dir die Kraft,
mit deiner Liebe Mauern zu durchbrechen.
Der Herr sei immer mit dir und weise dir den Weg.

Euer Pfarrer Damian Prus

das war der kinder-wortgottesdienst am 12.7.2020

"Ein Sämann ging hinaus, um zu säen." Das war das Thema an diesem Sonntag. Der Sämann des Wortes ist Gott - und er verspricht: Sein Wort ist wie Regen, der nicht zum Himmel zurückkehrt, ohne die Erde zu tränken und sie zum Keimen und Sprossen zu bringen.

Diese Worte aus der Heiligen Schrift haben wir auch gleich anschaulich umgesetzt: In Bechern wurde Kressesamen auf Watte angebaut - so können die Kinder zu Hause zusehen und erleben, wie das mit dem Keimen und Sprossen ist.

Erstmals feierte Pastoralassistent Nikolaus mit Margit und den Kindern Gottesdienst. Unterstützt wurden wir von der tollen Band auf der Empore!

Nikolaus Faiman

ernte...dank

Danke unseren alten und pflegebedürftigen Menschen, die trotz Isolation und Einsamkeit sich nicht aufgegeben haben. Mit ihrer Lebensweisheit und Erfahrung sind sie zu Zeugen der Hoffnung geworden.

Danke unseren Kindern in Schulen und Kindergärten, die vorgelebt haben, dass das Spielen, Lernen und Leben die Begegnung mit Gleichaltrigen braucht und nicht durch Handys ersetzt werden kann.

Danke den Eltern, die ihre Kinder in den eigenen vier Wänden ausgehalten haben, obwohl der Lebensraum oft eng zu werden schien.

Danke den Partnern und Familien, die neu gelernt haben, dass das Leben teilen, Rücksichtnahme und Aufmerksamkeit füreinander bedeutet. Leben kann nicht konsumiert werden.

Danke allen, die schwer gearbeitet haben, nicht privilegiert sind, denen die Fragen der Lebenssicherung noch immer nachhängen. Das Home Office ist ihnen ein Fremdwort geblieben. Danke allen, die forschen, sie tragen eine große Verantwortung.

Danke allen im Pflege- und Krankendienst, in den Geschäften, in der Beratung, im sozialen Einsatz, im Dienst für andere. Jenen, die unseren Dreck weggeräumt haben und allen, ohne die das Leben und die Gesellschaft nicht möglich wären. Ihre Arbeit konnte nicht durch Videokonferenzen erledigt werden.

Danke allen, die Zukunft schreiben, besonders den jungen Menschen. Sie sind keine chancenlose Generation. Danke allen, die teilen, die aufmerksam, einfühlsam und solidarisch sind. Geiz und Gier sind Gift.

Danke allen, die unsere Kirchen offenhalten, das Brot der Eucharistie brechen, die Kranken salben und die Kinder taufen. – Gott wird es ihnen lohnen.

Danke allen, die vertrauen, beten und hoffen und den Glauben an Gott nicht verlieren. Sie geben den Menschen Mut und machen uns dankbar!

P. Karl Schauer

Erntedank 1973
Erkennen Sie die Jugendlichen?

hinter den pfarrkulissen

Erntedank 1960

Im alten Gerger-Stadl ist eine fröhliche Schar von Frauen und arbeitet emsig an der Erntekrone. Dabei wird geplaudert, mitunter von alten Zeiten. Damals, nach dem Krieg organisierte die Landjugend (bäuerliche Jugend) das Erntedankfest, anschließend die katholische Jugend, was bis heute so geblieben ist.

Ein Teil der Helferinnen schneidet die Ähren in kleine Büschel und gibt diese den Frauen, die sie mit einem Draht gekonnt auf das eiserne Gestell binden. Die Erntekrone ziert oben ein Kreuz. Zehn Jahre ist es nun schon her, dass Heli Treiber diese Aufgabe von ihrer Mutter Maria Fenk übernommen hat. Glücklicherweise lebt Heli auf einem Bauernhof und nimmt das Getreide von ihren Feldern.

Am frühen Morgen des Erntedankfestes putzt sie die Krone mit Äpfeln, Hopfen und Sonnenblumen auf. Dann befestigt sie vier Bänder in den Kirchenfarben weiß und gelb, die von Mädchen getragen werden.

Dieser Dienst an der Kirche ist wohl ein Andenken an ihre Mutter und vor allem der Dank ihrer ganzen Familie für eine gute Ernte. Danke Heli!

PS.: Im Fundus ihrer Oma hat Heli noch alte Fotos vom Erntedank gefunden

Erntedank 1950

Treiber - Gerger 1950

CORONA TANZ am Erntedankfest

Die Volkstanzgruppe feiert heuer ihr 50-jähriges Bestehen (1970-2020).

Leider musste aufgrund der Corona - Pandemie ein geplantes großes Fest abgesagt werden. Trotzdem wollten wir auf unser Jubiläum aufmerksam machen. Am diesjährigen Erntedankfest nützten wir die Gelegenheit, die Bevölkerung mit einem besonderen Tanz zu erfreuen.

Da das Tanzen in üblicher Form derzeit nicht erlaubt ist, kam die Idee, diesmal mit Bändern zu tanzen, um den nötigen Abstand zu gewährleisten. Unser neuer „Coronatanz", der vor der Pfarrkirche zum ersten Mal vorgeführt wurde, heißt deshalb auch „TANZ auf Dis-TANZ".

Jung und Alt haben durch Proben im Freien diesen Tanz eingelernt, der von Anni Moor choreographiert und inszeniert wurde.

Offensichtlich hat das Publikum an unserer Darbietung Gefallen gefunden.
Wie man sehen und hören konnte: Krisen machen kreativ!

Stefan Moor

02.10.2020	17:30 Uhr	Tiersegnung im Rosenkranzgang
25.10.2020	10:00 Uhr	Kindergottesdienst
29.11.2020	10:00 Uhr	Kindergottesdienst
24.12.2020	17:00 Uhr	Kripperl-Andacht

Pfarrer Damian und das Team der KGO-Gruppe

musikalische vorabendmesse im hause Gottes

Am Samstag, dem 29. August 2020, gestalteten wir, Moritz Szigeti und David Prior, die Vorabendmesse in der Pfarrkirche in Großhöflein. Zu dieser ehrenvollen und besonderen Aufgabe kamen wir durch Herrn Julius Koller, mit dem wir schon öfters gemeinsam musiziert hatten. Seit unserem achten Lebensjahr sind wir Trompetenkollegen, doch dieses Mal aber war David der Organist unseres Duos.

Da aufgrund der Corona Pandemie heuer viele Auftritte ausfielen, waren wir über dieses Angebot natürlich sehr erfreut. Der Sommermonat Juli stand ganz im Zeichen der Musik. Wir suchten passende Stücke und arrangierten diese, so dass Orgel und Trompete miteinander harmonisch klangen. Da wir beide nicht aus demselben Ort sind, probten wir zu Beginn via Videokonferenzen und gegen Ende hin, brachten wir unsere Musik natürlich ins Haus Gottes. Endlich kam der Tag an dem wir unsere Instrumente zum Klingen bringen durften. Vor dem Auftritt waren wir angespannt, aber am Ende freuten wir uns natürlich riesig, dass alles so gut funktionierte und so viele Menschen mit uns den Gottesdienst feierten. Zum Schluss möchten wir Julius Koller danken, dass er so viel Vertrauen in uns hatte und uns die Möglichkeit zu diesem Auftritt gab.

Moritz & David

HILFSWERK FASTENAKTION 2020

Im Jahr 2020 ist vieles anders gelaufen als geplant. Die Covid-19 Pandemie hat unser Leben auf den Kopf gestellt. Für viele Menschen in unserer Diözese sind große gesundheitliche und finanzielle Sorgen entstanden. Auch unsere Pfarren haben leider finanzielle Einbußen zu verbuchen.

Wir möchten Sie bitten die jährliche Fastenaktion zu unterstützen. Die heurige Aktion musste aufgrund der Maßnahmen zur Bekämpfung von Covid-19 unterbrochen und in den Herbst verschoben werden. Einiges konnte noch stattfinden, an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön dafür. Leider lässt die derzeitige Situation eine Durchführung von Haussammlungen noch immer nicht zu.

Die Idee

Starten wir gemeinsam die Aktion „Solidaritätseuro". Wir bitten jede/n Burgenländer/in einen Euro für die Fastenaktion zu spenden. Mit diesem Solidaritätseuro werden die Projekte in den Partnerdiözesen und darüber hinaus unterstützt. Dieser Euro kann für die Menschen in den Armutsregionen unserer Welt das Leben verändern.

Wir werden im Rahmen einer „Aktionswoche" in unserer Pfarrkirche einen Sammelkorb aufstellen. Somit kann die Fastenaktion direkt unterstützt werden.

Es gibt auch die Möglichkeit auf das Konto: „Fastenaktion"
IBAN: AT 96 3300 0000 0100 0603 einzuzahlen.

Ein herzliches Vergelt's Gott für alles, was bereits für die Fastenaktion 2020 geschehen ist und für alle Spenden, die bereits einbezahlt wurden.

Petra Zöchmeister

Pfarrheim neu - eine Erfolgsgeschichte

Von der gelungenen Renovierung des Pfarrheims konnte sich die Großhöfleiner Ortsbevölkerung schon mehrfach ein Bild machen. Das Ziel des Pfarrgemeinderats, einen zentral gelegenen Veranstaltungsort und ein integratives Zentrum in der Gemeinde zu schaffen, konnte umgesetzt werden, bauliche und thermische Mängel wurden beseitigt, ein Ort der Begegnung für alle Ortsbewohner konnte entstehen. In Symbiose mit dem Innenhof und dem Pfarrgarten steht nunmehr allen Großhöfleinerinnen und Großhöfleinern ein zentraler und attraktiver Treffpunkt, Versammlungs-, Bildungs- und Feierort, mit anderen Worten eine „neue Heimat", zur Verfügung.

Von Anfang an wurde von Seiten des Pfarrgemeinderates ein großes Augenmerk auf die Finanzierung dieses Projekts gelegt. Es war immer klar, dass die Renovierung ohne Fremdfinanzierung möglich sein muss, um nicht künftigen Generationen einen „Rucksack" an Schulden aufzubürden, den diese nur schwer bis gar nicht stemmen können. Neben den eigenen Ersparnissen waren es daher vor allem die großzügigen Spenden der Bevölkerung und die noblen und unbürokratischen Förderungen durch Diözese und Gemeinde, die den Umbau stetig vorantrieben und rasch klare Strukturen schaffen ließen.

Im Hinblick auf die zentrale Lage des Pfarrheims im Ortskern und das alle Bewohnerinnen und Bewohner einschließende Nutzungskonzept wurde der Pfarrgemeinderat überdies auch im Jahr 2018 beim Amt der burgenländischen Landesregierung vorstellig und suchte um eine „Förderung eines Vorhabens im Rahmen des Österreichischen Programms für ländliche Entwicklung 2014 – 2020" aus Mitteln der Europäischen Union an. Die sehr zeitaufwändige und äußerst bürokratische Antragstellung machte sich letztlich bezahlt und mündete vor einigen Tagen in einer großzügigen Förderzusage.

Insgesamt konnten die zur Verfügung stehenden Mittel so eingesetzt werden, dass die Kosten der Neugestaltung unseres Pfarrheims in Höhe von ca. 495.000 Euro ohne Aufnahme von Kreditmitteln finanziert werden konnten und erfreulicherweise sogar noch ein gewisser finanzieller Spielraum für künftige notwendige Investitionen vorhanden ist.

Rückblickend ist der Umbau – so anstrengend und zeitintensiv er in allen seinen Facetten auch war – eine einzige Erfolgsgeschichte. Möge das Leitbild unserer Pfarre „Begegnung – Begeisterung – Aufbruch" im neuen Pfarrheim spürbar werden!

Wolfgang Handler

Gottesdienstordnung vom 01.10. bis 31.12.2020

ACHTUNG !		Die Messen am 1. Sonntag des Monats beginnen um 09:00 Uhr! Sollte an einem Dienstag oder Freitag ein Begräbnis sein, entfällt die Abendmesse!
Freitag, 02. Oktober	17:30	Tiersegnung im Rosenkranzgang
Samstag, 03. Oktober	18:00	Messfeier für: + Eltern Maria u. Mathias Horvath u. Großeltern, Gatten u. Vater Franz Kollwencz u. Angehörige
Sonntag, 04. Oktober	**09:00**	**27. Sonntag im Jahreskreis – FRANZ VON ASSISI** **Messfeier für:** Zu Ehren der Heiligen Schutzengel u. zur schuldigen Danksagung für die Angehörigen der Familie Tauber / + Eltern Ernst u. Anna Zöchmeister u. deren Schwiegersohn Johann / zu Ehren Maria Heil der Kranken u. zum gnadenreichen Jesulein zur schuldigen Danksagung u. Bitte um weitere Hilfe
Dienstag, 06. Oktober	18:00	Messfeier für die Pfarrgemeinde
Freitag, 09. Oktober	18:00	Messfeier für die Pfarrgemeinde
Samstag, 10. Oktober	18:00	Messfeier für: + Gatten u. Vater Rudolf Ehrenhofer, Tochter Helga, Schwiegereltern, Eltern u. Angehörige / + Gatten u. Vater Siegfried Neuhser, Enkelsohn Peter, Eltern Matthias u. Wilhelmine Pauschitz u.Angehörige / + Eltern Ernst u. Theresia Schadn, Eltern Matthias u. Christine Uhl, Enkelkind Marvin Uhl u. Angehörige, Vater Bruno Dietzer u. Großeltern Ludwig u. Margarethe Dietzer u. Angehörige, Cousine Maria Glauber / + Eltern Maria u. Johann Glauber, Vater Michael Steiner u. Großeltern
Sonntag, 11. Oktober	**10:15**	**28. Sonntag im Jahreskreis** **Messfeier für:** + Gatten u. Vater Hans Ibesich, Eltern Ibesich u. Steiner u. Franz Ribits / + Eltern Paul u.Hermine Ehrlich, Tante u. Onkel Rosa u. Josef Ehrlich / + Gattin u. Mutter Theresia Blümel/ + Serafine Wutschitz – aufgeopfert von den Senioren
Dienstag, 13. Oktober	18:00	Messfeier für die Pfarrgemeinde
Freitag, 16. Oktober	18:00	Messfeier für: + Josef Ehrenhofer, seine Eltern u. Margot Ehrenhofer
Samstag, 17. Oktober	18:00	Messfeier für: + Gatten u. Vater Rudolf Höckerl, Eltern Höckerl u. Horvath u. Bruder Emmerich/ + Gatten u. Vater Josef Harter, Eltern August u. Theresia Kaiser u.d Großeltern / + Eltern Rosa u. Georg Josef, Rosalia Thomschitz u. ihre Söhne / + Eltern Charlotte u. Johann Obradovits u. Großeltern Obradovits u. Lichtscheidl u. Angehörige / + Gatten u. Vater Tibor Koczan u. seine Eltern, Eltern Josef u. Theresia Lehner u. Angehörige u. Gattin u. Mutter Marlene Lehner
Sonntag, 18. Oktober	**10:15**	**29. Sonntag im Jahreskreis - WELTMISSIONSSONNTAG** **Messfeier für:** + Mutter Katharina Wiesinger / + Elter Josef u. Pauline Pachinger / + Vinzenz Hahnekamp / + Eltern Johann u. Franziska Lang u. Großeltern Johann u. Maria Lang / + Eltern Rosalis u. Michael Steiner u. Angehörige, Schwiegersohn Rudi u. Eltern Neuwirth u. Angehörige anschließend VERKAUF VON PRALINEN UND FRUCHTGUMMI
Dienstag, 20. Oktober	18:00	Messfeier für die Pfarrgemeinde
Freitag, 23. Oktober	18:00	Messfeier für die Pfarrgemeinde
Samstag, 24. Oktober	18:00	Messfeier für: + Gatten u. Vater Johann Skarich
Sonntag, 25. Oktober	**10:00** **10:15**	**30. Sonntag im Jahreskreis** **Kindergottesdienst** **Messfeier für:** + Gatten u. Vater Josef Ehn u. Eltern Johann u. Hermine Ehn / + Eltern Maria u. Michael Treiber, deren Enkelsohn Franz Treiber u. Angehörige der Familie Treiber, Eltern Maria u. Rudolf Lehner u. Angehörige u. zur Mutter der immerwährenden Hilfe zur schuldigen Danksagung u. Bitte um weitere Hilfe
Montag, 26. Oktober	**10:15**	**Nationalfeiertag** **Messfeier für:** + Gatten u.Angehörige

gottesdienst

Gottesdienstordnung vom 01.10. bis 31.12.2020

Dienstag, 27. Oktober		KEINE MESSFEIER
Freitag, 30. Oktober	18:00	Messfeier für die Pfarrgemeinde
Samstag, 31. Oktober	18:00	Messfeier für: + Eltern u. Großeltern Elisabeth u. Ernst Laubner u. Mutter Ingrid Laubner/ + Eltern u. Großeltern Karl u. Elisabeth Polak / + Eltern u. Großeltern Josef u. Magdalena Kuso / + Gattin u. Mutter Katharina Lehner u. Großeltern Lehner / + Eltern Karl u. Maria Huber, Eltern Johann u. Maria Gabriel, Schwiegervater Johann Neuwirth, Gatten u. Vater Johann Neuwirth, Familie Pascher
Sonntag, 01. November	**09:00**	**31. Sonntag im Jahreskreis - ALLERHEILIGEN** **Messfeier für:** + Mutter Katharina Wiesinger / + Gatten u. Vater Uli Schauer
Montag, 02. November	08:00	**ALLERSEELEN** Messfeier in der Aufbahrungshalle für alle Seelen
Dienstag, 03. November		KEINE MESSFEIER
Freitag, 06. November	18:00	Messfeier für: + Eltern Maria und Heinrich Thomschitz
Samstag, 07. November	18:00	Messfeier für: + Gatten u. Vater Andreas Kummer u. Tochter Monika sowie alle Verwandten / + Eltern Michael u. Philomena Zöchmeister u. Großeltern Zöchmeister u. Fingerlos / + Eltern Stefan u. Martina Thomschitz u. Großeltern Thomschitz u. Karlovits
Sonntag, 08. November	**10:15**	**32. Sonntag im Jahreskreis** **Messfeier für:** + Mutter Ernestine Lang / + Gatten u. Vater Paul Treiber
Dienstag, 10. November		KEINE MESSFEIER
Mittwoch 11. November	10:15	**Martin von Tours - Landesfeiertag** Messfeier für die Pfarrgemeinde
Freitag, 13. November	18:00	Messfeier für die Pfarrgemeinde
Samstag, 14. November	18:00	**MARTINILOBEN mit der Volkstanzgruppe** Messfeier für: + Mitglieder der Volkstanzgruppe Uli Schauer u. Franz Treiber
Sonntag, 15. November	**10:15**	**33. Sonntag im Jahreskreis** **Messfeier für:** + Angehörige u. zur schuldigen Danksagung zu Ehren Maria Heil der Kranken u. Bitte um weitere Hilfe / + Gattin u. Mutter Hildegard Schober / + Eltern u. Großeltern Anton u. Anna Horvath / Zu Ehren Maria Heil der Kranken u. zum gnadenreichen Jesulein zur schuldigen Danksagung u. Bitte um weitere Hilfe
Dienstag, 17. November	18:00	Messfeier für die Pfarrgemeinde
Freitag, 20. November	18:00	Messfeier für die Pfarrgemeinde
Samstag, 21. November	18:00	Messfeier für: + Gatten Engelbert Tihanyi u. zur schuldigen Danksagung u. Bitte um weitere Hilfe
Sonntag, 22. November	**10:15**	**CHRISTKÖNIG - Ministrantensonntag - Zählsonntag** **Messfeier für:** + Gatten u. Vater Anton Wiesinger / + Großeltern Elisabeth u. Johann Billes / + Onkel u. Tante Josef u. Rosa Ehrlich, Eltern Hermine u. Paul Ehrlich / + Mitglieder des Singkreises Willi Alfons, Fritz Drabits, Barbara Bittmann, Rudolf Neumayer, Herbert u. Lilly Pultz, Karoline, Julius u. Engelbert Tihanyi, Margarethe Titzer u. Gerda Wessely / + Eltern Josef u. Johanna Schuller u. Angehörige
Dienstag, 24. November	18:00	Messfeier für: + Eltern Josef u. Katharina Wiesinger u. Großeltern u. zu Ehren Maria der immerwährenden Hilfe

Gottesdienstordnung vom 01.10. bis 31.12.2020

Mittwoch, 25. November	18:00	Gebetsabend mit Pfarrer Günther Schweifer
Freitag, 27. November	18:00	Messfeier für die Pfarrgemeinde
Samstag, 28. November	18:00	Messfeier für: + Mutter / + Erich Laubner, Theresia Kaiser, Anna Dragschitz u. Wilhelm Wuschitz aufgeopfert von den Pensionisten
Sonntag, 29. November	**10:00** **10:15**	**1. ADVENTSONNTAG** **Kindergottesdienst** **Messfeier für:** + Eltern Johann u. Franziska Lang u. Angehörige / + Gattin u. Mutter Theresia Kiesling u. Eltern Katharina u. Johann Samwald
Dienstag, 01. Dezember	16:00 17:00 18:00	**Anbetungstag** Aussetzung des Allerheiligsten Anbetung mit den Vorbetern Eucharistischer Segen u. Einsetzung Messfeier für: + Gatten u. Vater Johann Weinreich, seine Eltern, Schwiegereltern u. Großeltern
Freitag, 04. Dezember	18:00	Messfeier für die Pfarrgemeinde
Samstag, 05. Dezember	**06:00**	**RORATE** Messfeier für : + Bert Tihanyi **ACHTUNG: Keine Abendmesse!!!**
Sonntag, 06. Dezember	**09:00**	**2. ADVENTSONNTAG** **Messfeier für:** + Eltern Michael u. Paula Wohlmuth u. Bruder Josef
Dienstag, 08. Dezember	**10:15** **14:30**	**MARIÄ UNBEFLECKTE EMPFÄNGNIS** Messfeier für: + Angehörige u. Verwandte der Familie Bereczki u. Fenk / + Eltern Maria u. Heinrich Thomschitz / + Großeltern Anna u. Ludwig Kropf u. Eltern Viktor u. Johanna Tauber u. deren Sohn Viktor / + Eltern Josef u. Johanna Schuller u. Angehörige / + Gatten u. Vater Tibor Koczan u. seine Eltern, Eltern Josef u. Theresia Lehner u. Angehörige Beginn Herbergsuche in der Kirche
Freitag, 11. Dezember	18:00	Stiftungsmesse für Familie Paul u. Magdalena Sailer
Samstag, 12. Dezember	**06:00**	**RORATE** **Messfeier für:** + Gatten u. Vater, Eltern u. Geschwister u. zur schuldigen Danksagung / + Gatten Engelbert Tihanyi u. Eltern Schmidtbauer / + Eltern Franziska u. Johann Samwald, Großeltern Samwald u. Meisler, Tante u. Onkel Maria u. Anton Fink u. Verwandte / + Ludwig u. Hermine Fenk u. Angehörige **ACHTUNG: Keine Abendmesse**
Sonntag, 13. Dezember	**10:15**	**3. ADVENTSONNTAG - GAUDETE** **Messfeier für:** + Tante Karoline Bauer / + Eltern Emmerich u. Anna Erdt u. Eltern Rosa u. Georg Josef u. Großeltern, zu Ehren Maria Heil der Kranken u. zum gnadenreichen Jesulein zur schuldigen Danksagung u. Bitte um weitere Hilfe / + Sohn Lukas Kedl / + Sohn Franz Treiber, Großeltern Maria und Michael Treiber und Angehörige, Eltern Maria und Rudolf Lehner und Angehörige u. zur Mutter der immerwährenden Hilfe zur schuldigen Danksagung u. Bitte um weitere Hilfe
Dienstag, 15. Dezember	18:00	Messfeier für die Pfarrgemeinde
Freitag, 18. Dezember	18:00	Messfeier für die Pfarrgemeinde
Samstag, 19. Dezember	18:00	VERSÖHNUNGSFEIER Messfeier für die Pfarrgemeinde

gottesdienst

Gottesdienstordnung vom 01.10. bis 31.12.2020

Sonntag, 20. Dezember	**10:15** **17:00**	**4. ADVENTSONNTAG -. VERSÖHNUNGSFEIER** **Messfeier für:** + Eltern Johann u. Hermine Ehn, deren Sohn Josef u. Schwiegersohn Anton / + Eltern Josef u. Ernestine Lang u. Großeltern Lang u. Zoffmann / + Walter Harter u. seine Eltern / + Eltern Johann u. Anna Fink / + Gatten u. Vater Josef Tinhof, Eltern Anton u. Frieda Lex, Eltern Josef u. Anna Tinhof, Onkel Josef Harter, Onkel u. Tante Franz u. Maria Frank, Großeltern Harter u. Tinhof / + Vater Rudolf Treiber Fackelwanderung – Start bei der Antonikapelle
Dienstag, 22. Dezember		KEINE MESSFEIER
Donnerstag, 24. Dezember	**17:00** **22:00** **24:00**	**HEILIGER ABEND** Kripperl-Andacht Mette in Müllendorf Mette in Großhöflein
Freitag, 25. Dezember	**10:15**	**GEBURT DES HERRN - CHRISTTAG** Messfeier für: + Eltern Rudolf u. Maria Moor samt Geschwister; Josef, Gisela u. Anton Gutmann, Johann, Stefan u. Jacob mit Philomena, Juliana u. Theresia Moor, sowie alle Seelen, die der Hilfe Gottes bedürfen / + Eltern Rosa u. Josef Tinhof u. Verwandte u. zur schuldigen Danksagung u. Bitte um weitere Hilfe / + Gatten, Eltern u. Bruder
Samstag, 26. Dezember	**10:15**	**STEPHANUS der Märthyrer** Messfeier für: + Großeltern Katharina u. Johann Buchinger u. Großmutter Magdalena Thomschitz / + Eltern Franz u. Franziska Ringhofer u. Angehörige / + Eltern Franz u. Philomena Kolp u.Angehörige
Sonntag, 27. Dezember	**10:15**	**JOHANNES DER EVANGELIST** Messfeier u. Weinsegnung mit dem Weinbauverein
Dienstag, 29. Dezember		KEINE MESSFEIER
Donnerstag, 31. Dezember	18:00 23:30	Jahres-Abschluss-Gottesdienst - SILVESTER Gebet zum Jahreswechsel

KRÄUTERSEGNUNG

lebenswenden

TAUFE:

WINTER Elisa Maria (28.06.2020)
Eltern: Mag.Hans Peter Winter – Mag. Manuela Winter

KISS Matheo (08.08.2020)
Eltern: Thomas Kiss – Alice Maria Stefan

ZOFFMANN Erik (30.08.2020)
Eltern: Martin Zoffmann – Barbara Deimel

DORNER Josefin (06.09.2020)
Eltern: Mag. Klaus Dorner – Mag. Anna Dorner

ZECHMEISTER Lorenz Valentin (06.09.2020)
Eltern: Wolfgang Zechmeister – Christine Horvath

SCHRANZ Luzia Valentina (13.09.2020)
Eltern: Walter Schranz – Eva Schranz

Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm.
1.Brief des Johannes 4, 16b

BEGRÄBNIS:

Anna Fink im 89.J., 24.07.2020

Wilhelm Wuschitz im 82.J., 12.08.2020

Jakob Welsch im 87.J., 18.08.2020

Andrea Glauber im 62.J., 11.09.2020

Ihr habt jetzt Traurigkeit, ich werde euch aber wieder sehen und euer Herz wird sich freuen.

Johannes 16,22

kirtag

Bei strahlendem, heißem Sommerwetter konnte der Musikverein Großhöflein sein 50 jähriges Bestandsjubiläum begehen und den musikalischen Rahmen bieten für ein besonderes Patroziniumsfest: Nach den erzwungen distanzierten Begegnungen der vergangenen Wochen aufgrund Covid-19 war dieses Fest Ausdruck von Dankbarkeit, Hoffnung und Lebensfreude!

Passende Worte aus dem Tagesevangelium, auf die sich Pfarrer Damian Prus in seiner Predigt bezog: "Und wer einem von diesen Kleinen auch nur einen Becher frisches Wasser zu trinken gibt, weil es ein Jünger ist – Amen, ich sage euch: Er wird gewiss nicht um seinen Lohn kommen." Darauf dürfen auch alle verstorbenen Mitglieder und Freunde des Musikvereins hoffen, derer bei den Fürbitten gedacht wurde.

Nach den priesterlichen Dankesworten erhielten die engagierten Musikerinnen und Musiker einen gebührenden Applaus! Stellvertretend sei an dieser Stelle der Dank an Obmann Florian Blümel und Kapellmeister Andreas Brenner zum Ausdruck gebracht.

Die anschließende Agape (aufgrund der Umstände zwar in vergleichsweise bescheidenem Rahmen) fand witterungsbedingt regen Zuspruch.

Nikolaus Faiman

PFARRCAFÉ

Mit einem Pfarrcafé startete die Pfarre ins neue Arbeitsjahr - viele sind der Einladung gefolgt! Ein gelungener Anlass, die Gemeinschaft zu pflegen.

Die Damen des Küchenteams freuten sich über eifrige jugendliche Unterstützung durch Magdalena - und ermutigen auch andere fleißige Hände und Beine, ihrem Beispiel beim nächsten Pfarrcafé zu folgen!

Nikolaus Faiman

Bericht über die Fußwallfahrt nach Mariazell 2020

Am 29. Juli 2020 starteten wir unsere Fußwallfahrt nach Mariazell um 4.30 Uhr in der Antonikapelle mit dem Morgenlob. Pfarrer Damian spendete den Pilgersegen und machte sich mit auf den Weg.

Das bewölkte Wetter am ersten Tag half uns ein wenig. Der anschließende Regen durchnässte uns bis zur Unterhose. Unsere erste Nächtigung war in Grünbach bei der Schubertlinde.

Der nächste Tag führte uns bei Sonnenschein nach dem Morgenlob über Puchberg am Sebastian-Wasserfall vorbei zur Maumauwiese. Unsere zwei Begleitfahrer Thomas und Ronald versorgten uns mit Leberkäs-Semmeln. Bei der Putzkapelle sammelten wir bei der Andacht Kräfte für's Weitergehen. Nächtigung beim Raxkönig im Nasswald.

Am nächstenTag ging's über den Kreuzsattel (1.363 m) nach Neuwald an der stillen Mürz bis nach Frein.

Von der Schönebenalm ging es über Mooshuben ins Halltal durch den Heiratsbogen Richtung Basilika.

Beim Gnadenaltar hatten wir unsere Pilgerandacht und dankten für die gemeinsamen, wunderschönen Tage.

Eckdaten: Wir waren heuer coronabedingt 25 Pilger/innen. Die ältesten Pilger waren 69 Jahre alt. Die Gemeinschaft wurde wunderbar gelebt, nicht zuletzt weil wir mehr als sonst aufeinander Rücksicht nehmen mussten. Danke Pfarrer Damian, dass er wie selbstverständlich mit uns mitgegangen ist. Dankeschön Michi und Mario, sie haben uns gut versorgt und waren bemüht, dass wir fit bleiben. Vergelt`s Gott allen Spender/innen für die leckeren Mehlspeisen! Danke Margit für deine schöne und stimmkräftige Unterstützung beim Gesang. Vergelt's Gott den „Blumenmädchen" für das Schmücken unseres Pilgerkreuzes. Danke Thomas und Ronald für euer fürsorgliches Dasein und die Begleitung. Danke Familie Sommer für die Heurigengarnituren und die Sonnenschirme. Ein riesiger Dank gilt vor allem auch der Familie Krizan, die uns wie schon die letzten Jahre ein Begleitauto gratis zur Verfügung gestellt hat.

Danke auch allen Fotografen, besonders unserem Bernhard, der das ganze Fotomaterial sammelt und uns beim Nachtreffen präsentieren wird.

Christian Zöchmeister

DANKE

Im Namen der Pfarre danken wir Petra und Christian Zöchmeister für die wunderbare Organisation.

das Redaktionsteam

NOCHMALS DANKE

Christian Zöchmeister hat dem Pfarrheim ein Putzwagerl samt Inhalt geschenkt.
Vielen Dank dafür.

Kultur Bildungskreis Pfarre Großhöflein

Neben diversen Kulturausflügen hat der Kultur- und Bildungskreis der Pfarre auch Vorträge, Lesungen und Fackelwanderungen durchgeführt. Bei diesen Veranstaltungen konnten finanzielle Überschüsse erreicht werden.

Der Kultur- und Bildungskreis hat sich entschlossen, davon einen Betrag von € 500,-- zum weiteren Ausbau der Küche des neuen Pfarrheims - zu übergeben.

Die Scheckübergabe erfolgte am 25. August 2020.

Der Kultur- und Bildungskreis der Pfarre plant wie jedes Jahr

eine Fackelwanderung

Sonntag, 20.12.2020
Beginn: 17:00 Uhr
Start Antonikapelle

ZWETSCHKENERNTE

Gelebte Gemeinschaft – Zwetschkenernte in Pfarrers Garten am 12. September 2020

Acht Pilgerinnen und Pilger ernteten mit moralischer Unterstützung von „Volvo" (Pfarrer Damians Hund) 197 kg Zwetschken für den Turmbrand unserer Pfarre. Die Qualität dürfte heuer besonders stimmen, denn unser Brennmeister konnte 20 Grad KMW (Klosterneuburger Mostwaage) messen.

+++ KMB Wandertag +++

Am 25. Juli 2020 war der Regen frühmorgens wieder abgezogen und so konnten wir den angekündigten Wandertag um 8 Uhr Richtung Schneeberg hinauf zur Almreserlhütte antreten. Und los ging's mit zwei PKW - vier Männer und vier Jugendliche - vom Kirchenplatz in Großhöflein. Die Teilnehmer waren Franz, Emil und Leo Bischof; Ludwig, Elias und Lorenz Rokob; Johann Tinhof und Paul Ehrlich.

Der Aufstieg zur Almreserlhütte bot Gelegenheit zum Gespräch und am Ziel oben eine wunderschöne Aussicht ins Tal und auf den mächtigen Schneeberg. Auch das Leithagebirge war fernab sichtbar. Vielen Wanderern begegneten wir dort oben. In der Gastwirtschaft gab es für jeden eine reiche Auswahl von frisch zubereiteten Speisen, die uns sehr gut schmeckten. Nach Kaffee und Mehlspeise stiegen wir bei immer wärmer werdendem Wetter ins Tal ab. Wohlauf kamen wir gesund und um ein schönes Wanderlebnis reicher um 15.30 Uhr zu Hause an.

Paul Ehrlich

Motorsäge und Leberkäse

Der kurzfristigen Einladung zu "Motorsäge und Leberkäse" haben sieben Frauen, Männer und Burschen Folge geleistet. Die "schneid-freudigen" Sieben haben Sträucher, Büsche und Bäume geschnitten, gestutzt und gefällt.

Der regen- und sonnenreiche Sommer hat das Grüne sprießen und gedeihen lassen. Somit war ein ordentlicher Haarschnitt (klingt etwas spießig) unbedingt notwendig. Viele Menschen bewundern die grüne Pracht, wenige denken aber auch an die Arbeit, die dahinter steckt. Dabei kann das Ziehen von dornigen Hetscherlstauden (Hagebutte) coole Narben am Arm hinterlassen. Oder der Benzingeruch beim Hineinkriechen zum Finalschnitt von Hollerstauden die Sinne beflügeln. Das Aufladen von verzweigtem, sich drehendem Geäst bringt so manches schmerzende Kreuzleiden mit sich. Also ein Job für die Stärksten. Passend dazu die Jause: Leberkässemmeln!

Ein kameradschaftliches Vergelt's Gott an die "Bischofskonferenz" mit Margarete, Sepp, Mike und Leo Bischof, an Inge Billes, Elias Rokob und an unseren Motivator Pfarrer Damian.

Ludwig Rokob

Fahrzeugsegnung

Am 26.7.2020 fand nach dem Wortgottesdienst die diesjährige Fahrzeugsegnung statt.

Gleichzeitig wurde die MIVA-Sammlung durchgeführt. Wir danken allen Spendern.

BIBLIOTHEK

Großhöflein

Neues aus der Pfarr-/ Gemeindebücherei Großhöflein

Auf Grund des „Lock Downs", also das Niederfahren des öffentlichen Lebens, durch die Covid19-Pandemie musste die Bücherei von Mitte März bis Mitte Mai geschlossen bleiben.

Deshalb haben die Mitarbeiter der Bibliothek auch während der Ferien geöffnet gehalten, diese Zeit wurde von unseren LeserInnen gut angenommen.

Vom 19. bis 24. Oktober wird wieder die Aktion "Österreich liest - Treffpunkt Bibliothek" in allen Bibliotheken Österreich abgehalten. Hier können die neu angeschafften Bücher für Groß und Klein bestaunt und ausgeborgt werden.

Die Pfarr/Gemeindebücherei Großhöflein lädt daher am Freitag, 23.10.2020, von 15:30 bis 18:00 Uhr alle Interessenten zum Austausch über Bücher und dem Lesen bei einem Glas Wein, Wasser oder Kaffee und kleinen Schmankerln ein...

Johann Tinhof

Öffnungszeiten Bücherei:

Pfarrzentrum, Kirchenplatz 1
jeden Freitag von
16:00 - 18:00 Uhr (außer
Feiertag)

Ein aufrichtiges "Dankeschön" an die liebevollen Marterlpfleger Maria und Hans Sommer, die sich bereit erklärt haben, die Pieta (Richtung Biotop), die viele Jahre von Frau Denk betreut wurde, zu übernehmen.

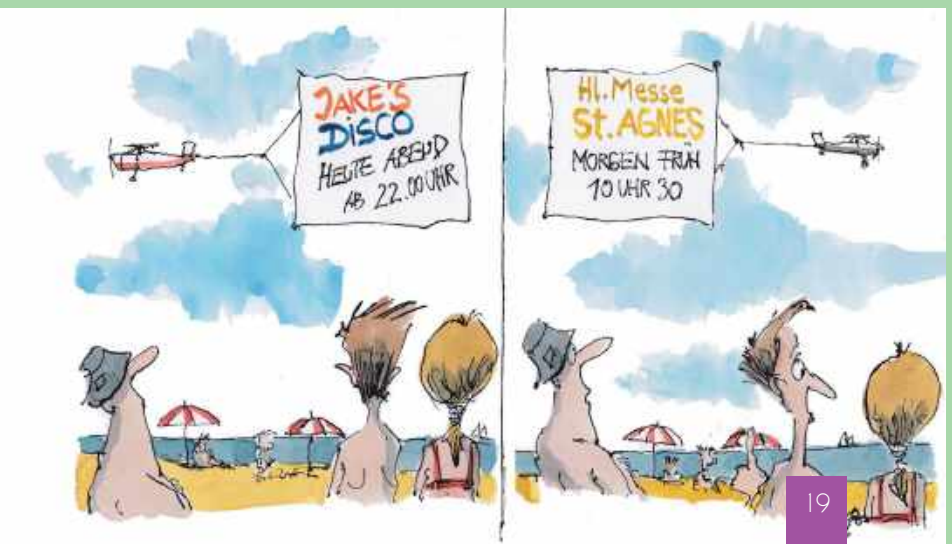
Auch ihr ein herzliches "Vergelt's Gott" für ihre Ausdauer.

Es ist lobenswert, wenn auch nachfolgende Generationen zu derlei Traditionen stehen.

lustiges & rätsel

"Ach, Herr Pater", neckt ein junger Mann einen Franziskaner. "Ich wollte, ich hätte Ihr Geld!" - "Und ich Ihren Verstand!" gibt der Pater zurück. - "Wieso denn das?", möchte der junge Mann wissen. - "Ja, dann hätten wir beide nichts!", antwortete der Pater.

Finde die acht Unterschiede!



termine

der Pfarre Großhöflein bis 31.12.2020

ACHTUNG!	Die Messen am ersten Sonntag des Monats beginnen um 9 Uhr !!!
02.10.	17:30 Uhr Tiersegnung im Rosenkranzgang
18.10.	10:15 Uhr Messfeier - Weltmissionssonntag nach der Messe Verkauf von Pralinen und Fruchtgummi
19.10.	19:00 Uhr "Treffpunkt Frau" Großhöflein, Pfarrheim - Veranstalter: kfb
23.10.	15:30 - 18:00 Uhr Einladung Bücherei
25.10.	10:00 Uhr Kindergottesdienst
14.11.	18:00 Uhr Martiniloben mit der Volkstanzgruppe - Vorabendmesse
22.11.	10:15 Uhr Ministrantensonntag
25.11.	18:00 Uhr Gebetsabend mit Pfarrer Günther Schweifer
29.11.	10:00 Uhr Kindergottesdienst
01.12.	16:00 Uhr Anbetungstag
08.12.	14:30 Uhr Beginn der Herbergsuche in der Kirche
20.12.	17:00 Uhr Fackelwanderung, Start Antonikapelle

DANKE an ALLE, die FOTOS zur Verfügung gestellt haben.

PFARRKANZLEI:

7051 Großhöflein, Kirchenplatz 1
Tel.: 02682/64358
grosshoeflein@rk-pfarre.at

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

DIENSTAG, 08:00 - 12:00 Uhr
Ingrid PEISSL - Handy: 0699-17638660

MITTWOCH, 08:00 - 10:00 Uhr
Isabella WOHLMUTH - Messintentionen

Pfarrer Mag. Damian PRUS:
Gesprächstermine bitte nach Vereinbarung -
Handy: 0699-17299543
E-Mail: d.prus@gmx.at

Pastoralassistent Mag. Nikolaus FAIMAN
Handy: 0676-880708213
E-Mail: nikolaus.faiman@martinus.at
DIENSTAG, 08:00 - 12:00 Uhr

Die Pfarre Großhöflein ist auch auf Facebook

www.facebook.com/grosshoeflein

IMPRESSUM:

JOHANNESBOTE GROSSHÖFLEIN | Kommunikationsorgan der Pfarre

http://pfarre-grosshoeflein.at | E-Mail: grosshoeflein@rk-pfarre.at

Medieninhaber, Verleger: Pfarre Großhöflein | DVR-Nr.: 0029874 (11064)

Herausgeber: Pfarrer Mag. Damian PRUS | Anschrift. 7051 Großhöflein, Kirchenplatz 1